



PKNA

PENSIONSASSE BERNER
NOTARIAT UND ADVOKATUR

CPNA

CAISSE DE PENSION DES
ETUDES DE NOTAIRES ET
D'AVOCATS BERNOIS

Geschäftsbericht 2025

Jahresbericht und Jahresrechnung

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
In Kürze	4
Allgemeine Angaben zum Geschäftsjahr 2025	5
Bilanz	8
Betriebsrechnung	9
Anhang zur Jahresrechnung 2025	
1 Grundlagen und Organisation	11
2 Aktive Mitglieder und Rentner	12
3 Art der Umsetzung des Zwecks	13
4 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit	15
5 Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad	16
6 Erläuterung der Vermögensanlagen und des Nettoergebnisses aus Vermögensanlagen	19
7 Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und der Betriebsrechnung	24
8 Auflagen der Aufsichtsbehörde	25
9 Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage	25
10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	25
11 Details zu den angeschlossenen Arbeitgebern	25

Vorwort

Wir freuen uns, Ihnen den Geschäftsbericht der PENSIONS KASSE BERNER NOTARIAT UND ADVOKATUR für das Jahr 2025 überreichen zu können.

Nachdem sich bereits das Vorjahr an den Anlagemärkten erfreulich gezeigt hat, dürfen wir durch die positive Entwicklung der globalen Aktienmärkte und der Frankenobligationen auf ein weiteres positives Anlagejahr zurückblicken. Entsprechend konnten auch die Sparkapitalien mit erfreulichen 6.0% verzinst werden. Basierend auf dem Beteiligungsmodell erhielten die Rentenbezüger (Altersrentner sowie Hinterlassenenrentner, sofern die Rente auf den Tod des Altersrentners zurückzuführen ist) einen Rentenbonus im Umfang von 8.90% - 37.00% der Jahresrente.

2025 war im Rückblick ein sehr erfreuliches Anlagejahr, insbesondere für Aktien und inländische Immobilienanlagen. Dies obwohl die geopolitischen Spannungen, die handelspolitischen Diskussionen rund um den Trump-Zollhammer, die zunehmenden Sorgen um das globale Wirtschaftswachstum und die Angst vor einer zunehmenden Staatsverschuldung der grossen Industrieländer die Nachrichten dominierten.

Da sich die Inflation in der Schweiz deutlich abschwächte, sah sich die Schweizerische Nationalbank in der Lage, die Leitzinsen in zwei Zinsschritten auf Null zu setzen. Es ist das Bestreben der Währungshüter Negativzinsen so lange als möglich zu vermeiden. Da auch der Zinssenkungszyklus der Europäischen Zentralbank beendet zu sein scheint, stehen die Aussichten diesbezüglich nicht schlecht. In den USA hingegen wurden die Zinssenkungen erst spät und begleitet von erheblichem politischem Getöse begonnen. Die Inflation zeigt sich in den USA nicht zuletzt wegen der Zollpolitik hartnäckig. Der politische Druck auf die amerikanische Notenbank schürt die Ängste, dass die Unabhängigkeit der Notenbank in Gefahr ist.

Unter der Oberfläche schwankten die Kurse an den Aktien- und Devisenmärkten aber stark. Die Aktienbörsen unterlagen zudem überraschend grossen länder- und branchenmässigen Rotationen und die Kurse des US-Dollars und des Yen brachen gegenüber dem CHF um über 12% regelrecht ein.

Einmal mehr zeigte auch das Jahr 2025 wie wichtig es ist, sich nicht auf Marktprognosen zu verlassen und die Portefeuilles mit qualitativ soliden Anlagen geografisch und branchenmässig breit zu diversifizieren.

Mit den ungelösten geopolitischen Risiken und der Wahl einer neuen amerikanischen Regierung mit kontroversen wirtschaftspolitischen Rezepten bleibt das Jahr 2026 auf jeden Fall herausfordernd.

Freundliche Grüsse

Claude Monnier
Präsident

Ursula Mauron
Geschäftsführerin [arcasia ag](#)

IN KÜRZE

Zusammenfassung

	31.12.2025	31.12.2024	Seite
Versichertenbestand			
Aktive Versicherte	928	949	12
Rentenbezüger	208	203	12
Vorsorgekapital und technische Rückstellungen	CHF	CHF	
Vorsorgekapital aktive Versicherte	236'492'716	237'364'468	8 / 16
Vorsorgekapital Rentenbezüger	80'416'315	75'245'491	8 / 17
Technische Rückstellungen	6'467'539	7'593'916	8 / 18
Vermögen	CHF	CHF	
Verfügbares Vermögen	399'715'872	389'807'195	19
Vorsorgekapital gemäss Experte (inkl. vers.techn. Rückstellungen)	323'376'570	320'203'875	8 / 19
Wertschwankungsreserve (WSR)	CHF	CHF	
Zielgrösse der WSR	54'974'000	54'435'000	20
Vorhandene WSR	54'974'000	54'435'000	20
Fehlende WSR	0	0	20
Deckungsgrad			
Deckungsgrad	123.6%	121.7%	19
Rendite auf Vermögensanlagen			
Rendite auf dem Gesamtvermögen	6.15%	7.98%	23
Rendite auf den Finanzanlagen	6.49%	10.74%	23
Benchmark	6.03%	10.63%	23
Zinssätze			
Zinssatz Verzinsung Sparkapital der am Bilanzstichtag aktiven Versicherten	6.00%	8.00%	16
BVG-Mindestzinssatz	1.25%	1.25%	16
Technischer Zinssatz (Grundlagen BVG 2020, GT)	1.75%	1.75%	17

Jahresbericht 2025

Sehr geehrte Versicherte

Die Jahresrechnung 2025 samt Anhang vermittelt die tatsächliche finanzielle Lage der PENSIONS KASSE BERNER NOTARIAT UND ADVOKATUR (nachfolgend PK NA) und enthält alle zur Beurteilung der Stiftung notwendigen Informationen. Die vollständige Jahresrechnung können Sie auf unserer Internetseite (www.pkna.ch) einsehen oder ein Exemplar bei der Geschäftsstelle bestellen. Mit diesem 64. Jahresbericht möchten wir Sie zusammengefasst über die wichtigsten Einzelheiten des Abschlusses sowie des Geschäftsganges im Berichtsjahr 2025 informieren.

A. Überblick

Die PK NA offerierte, unverändert zu den Vorjahren, zwei Vorsorgepläne, den Rentenplan und den Sparplan. Im Rentenplan ist das Jahresgehalt nach dem Prinzip des Duoprimats versichert, d.h. die Altersbeiträge werden nach dem Beitragsprimat angespart, die Risikobeiträge hingegen nach dem Leistungsprimat berechnet und bezahlt. Je nach Höhe der Risikoleistung unterscheidet sich der Rentenplan in Plan Basis, Plan Basis Plus und Plan Bel Etage.

Seit dem 01.01.2011 gibt es zudem den BVG-Plan. Darin wird die gesetzlich vorgeschriebene Minimalversicherung angeboten. Diese Möglichkeit entspricht einem Bedürfnis und stellt eine zusätzliche Flexibilisierung dar, welche auch genutzt wird.

Risiko- und Sparbeiträge im Rentenplan: Im Berichtsjahr gab es keine Anpassung bei den Risiko- und Sparbeiträgen. Das versicherbare Jahresgehalt betrug mindestens CHF 22'680 (Vorjahr CHF 22'050) und maximal CHF 302'400 (Vorjahr CHF 294'000).

Verzinsung: Aufgrund der finanziellen Lage der Stiftung hat der Stiftungsrat an der Sitzung vom 13.11.2025 basierend auf den zu diesem Zeitpunkt vorliegenden Zahlen entschieden, sämtliche Altersguthaben für das Jahr 2025 mit 6.0% zu verzinsen. Der Zinssatz gilt für die gesamten Altersguthaben (obligatorischer und überobligatorischer Teil). Der vom Bundesrat festgelegte Minimalzins (für die obligatorischen Guthaben) lag im Jahr 2025 bei 1.25%.

Versichertenbestand: Ende 2025 umfasste die PK NA 928 aktive Versicherte (Vorjahr 949), wovon 28 Personen (Vorjahr 33) lediglich im Sparplan versichert sind, 203 Alters-, Hinterbliebenen- und Kinderrentner (Vorjahr 199) sowie 5 Invalidenrentner (Vorjahr 4). Das Verhältnis Aktive zu Rentner ist, im Vergleich zu anderen Vorsorgeeinrichtungen, nach wie vor als sehr positiv zu werten. Aufgrund der Altersstruktur ist zwar damit zu rechnen, dass in den nächsten Jahren vermehrt Personen pensioniert werden, dies sollte aber das positive Verhältnis nicht grundlegend verändern, da häufig das Alterskapital und nicht eine Altersrente bezogen wird.

Leistungen: Die Leistungen im Todesfall und im Falle von Invalidität haben sich im Berichtsjahr nicht verändert.

B. Vermögen

Anlässlich seiner Sitzung vom 19.11.2025 hat der Stiftungsrat beschlossen, dass Vermögensverwaltungsmandat der Credit Suisse (Schweiz) AG per 01.04.2025 an die Swiss Life Asset Managers zu übertragen.

Die UBS Switzerland AG und die Swiss Life Asset Managers verwalten je zur Hälfte die Wertschriftenanlagen der PK NA. Das verwaltete Vermögen betrug Ende 2025 rund CHF 277 Mio. und war damit um 2.6% höher als per Ende Vorjahr. Die Nettorendite auf den Wertschriftenanlagen betrug (nach Abzug von Verwaltungskosten, Courtagen, etc.) 6.49%.

Die indirekten Immobilienanlagen Schweiz und Ausland umfassen CHF 104.6 Mio. und somit 25.8% des Gesamtvermögens. Die Performance im Jahr 2025 betrug 4.67%.

Die Rendite auf dem Gesamtvermögen der PK NA lag im Jahr 2025 bei 6.15%. Der Deckungsgrad erhöhte sich um 1.9%-Punkte und beträgt per 31.12.2025 123.6%. Die Berechnung der Sollgrösse der Wertschwankungsreserve wurde mit einem Sicherheitsniveau von 98% und über 1 Jahr angewandt (unverändert zum Vorjahr). Die Wertschwankungsreserve ist per 31.12.2025 vollständig dotiert, die PK NA verfügt per 31.12.2025 über freie Mittel in Höhe von CHF 21.4 Mio. (Vorjahr CHF 15.2 Mio.).

Auf der Passivseite wurden die Grundlagen BVG 2020 (Vorjahr BVG 2020) mit Generationentafeln und ein technischer Zinssatz von 1.75% (unverändert zum Vorjahr) verwendet.

Der Stiftungsrat prüft mit dem PK-Experten regelmässig Optimierungsmöglichkeiten für die PK NA. Im Rahmen von Monitorings überwacht der Stiftungsrat die wichtigsten Kennzahlen, um rechtzeitig auf die verschiedenen Parameter Einfluss nehmen zu können, welche für die Erbringung der reglementarischen Leistungen notwendig sind.

Per 01.01.2024 wurden die Risikobeiträge gesenkt und zeigen sich wie folgt:

- Plan Basis 1.50%
- Plan Basis Plus 1.70%
- Plan Bel Etage 1.90%
- BVG-Minimalplan 2.12%

Das ausgearbeitete Beteiligungsmodell gibt dem Stiftungsrat objektive Entscheidungskriterien, wie die Altersguthaben der aktiven Versicherten zu verzinsen sind und unter welchen Umständen die Rentner eine Rentenerhöhung erhalten sollen. Verschiedene technische Parameter bewirken letztlich eine gerechte Verteilung der erwirtschafteten Erträge auf dem Stiftungsvermögen.

Der Stiftungsrat hat an der Sitzung vom 13.11.2025 entschieden, dass die Renten per 01.01.2026 nicht der Teuerung angepasst werden.

Basierend auf dem Beteiligungsmodell erhielten die Rentenbezüger (Altersrentner sowie Hinterlassenenrentner, sofern die Rente auf den Tod des Altersrentners zurückzuführen ist) Anfang 2026 einen Rentenbonus im Umfang von 8.90% - 37.0% der Jahresrente.

Der variable Rentenzuschlag wurde erstmals per 01.07.2022 festgelegt. Der Rentenzuschlag per 01.07.2025 beträgt unverändert 8.0% und entspricht somit dem Maximum. Massgebend ist der durchschnittliche Deckungsgrad der drei vorgängig abgeschlossenen Geschäftsjahre. Dieser Rentenzuschlag auf der Grundrente gilt für Pensionierungen mit Rentenbeginn zwischen dem 01.07.2025 und dem 01.06.2026 für drei Jahre ab dem Zeitpunkt der Festlegung (bis zum 30.06.2028) und wird dann nach dem gleichen Schema neu festgelegt.

Hinterlassenenleistungen sind variabel, sofern die Altersrente des verstorbenen auch variabel war.

C. Geschäftsführungsstelle

Die Geschäftsführung wird weiterhin durch die Geschäftsführungsstelle der **arcasia ag**, Bern, vorgenommen.

Mit Blick auf ihre bevorstehende Pensionierung hat Frau Ursula Mauron frühzeitig nach einer nachhaltigen Nachfolgeregelung gesucht und diese in der v.FISCHER INVESTAS Gruppe gefunden. Die v.FISCHER INVESTAS Gruppe hat per 01.01.2025 sämtliche Aktien der **arcasia ag** übernommen.

Anlässlich der Stiftungsratssitzung vom 13.11.2025 wurde Frau Valeria Romang im Rahmen der Nachfolgeplanung von Frau Ursula Mauron per 01.01.2026 als Geschäftsführerin der PK NA gewählt.

D. Weitere Informationen

Im Zusammenhang mit der Strukturreform haben wir die von den Mitgliedern der Stiftungsräten abzugebenden Loyalitätserklärungen überprüft. Im Weiteren haben wir das Grundlagenpapier "Interne Kontrollsystem (IKS) - Grundsätze" verabschiedet, welche in regelmässigen IKS-Reportings überprüft werden.

Wir kontrollieren auch regelmässig die von uns abgeschlossenen Verträge mit Aussenstehenden, ob sie nach wie vor dem Markt und unseren Anforderungen entsprechen.

E. Stiftungsrat

Mit der Ende 2024 stattgefundenen Neuwahl hat Herr Sven Kredtke sein Amt als Arbeitnehmervertreter im Stiftungsrat per 01.01.2025 übernommen.

F. Vermögensanlagen

Aufgrund der im Jahr 2024 vorgenommenen Asset-Liability-Management (ALM)-Studie durch die Firma PPCmetrics AG wurde die Anlagestrategie im Frühjahr 2025 geringfügig angepasst.

Die Übertragung des Teilmandates der ehemaligen Credit Suisse (Schweiz) AG an die Swiss Life Asset Managers, Zürich, konnte per 01.04.2025 erfolgreich abgeschlossen werden.

Ich danke unseren Versicherten für ihr Vertrauen und allen Personen, die im Berichtsjahr mitgeholfen haben, die Stiftung zum Nutzen unserer Destinatäre zu führen und zu betreuen. Ein spezieller Dank geht an meine Kolleginnen und Kollegen im Stiftungsrat, an Herrn Dr. Christoph Plüss als Experte für berufliche Vorsorge sowie an Herrn Engesser von COVASYS AG, Zug, für die kompetente Anlageberatung. Dank gebührt auch allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der **arcasia ag** für ihren fachkundigen und geduldigen Einsatz zu Gunsten unserer Versicherten und des Stiftungsrates.

Wir sind überzeugt, dass die PENSIONSASSE BERNER NOTARIAT UND ADVOKATUR finanziell und organisatorisch sehr gut aufgestellt ist und den angeschlossenen Unternehmen und den Versicherten attraktive Vorsorgelösungen anbietet. Wir freuen uns, Sie auch in Zukunft zu unseren Partnern zählen zu dürfen.

Freundliche Grüsse

PENSIONSASSE BERNER NOTARIAT UND ADVOKATUR

Für den Stiftungsrat:

Claude Monnier
Präsident

BILANZ	Index Anhang	31.12.2025 CHF	31.12.2024 CHF
AKTIVEN			
Vermögensanlagen		406'871'142.67	394'315'528
Flüssige Mittel	65	9'424'329.84	7'041'022.95
Forderungen Arbeitgeber	71	601'696.95	426'938.90
Übrige Forderungen	71	701'529.70	1'539'466.96
Obligationen CHF 1-5 Jahre	65	387'489.96	49'579'293.97
Obligationen CHF		91'607'626.24	50'755'200.87
Obligationen Welt (hedged)		26'370'489.63	29'113'964.10
Hypotheken Kollektivanlagen		9'613'646.50	9'573'406.19
Aktien Schweiz		51'472'140.19	49'446'390.69
Aktien Welt Large & Mid Caps		83'491'151.69	67'759'269.21
Aktien Welt Small Caps		11'160'373.53	8'745'937.51
Aktien Welt Emerging Markets		12'371'760.93	16'788'593.31
Indirekte Immobilien Schweiz		97'879'957.92	94'021'014.11
Indirekte Immobilien Ausland		6'742'930.51	6'932'085.13
Alternative Anlagen (hedged)		0.00	0.00
Energie-Infrastruktur Schweiz		5'046'019.08	2'592'944.24
Aktive Rechnungsabgrenzung	72	140'136.15	147'299.80
Total Aktiven		407'011'278.82	394'462'827.94
PASSIVEN			
Verbindlichkeiten	73	5'426'496.43	1'117'576.94
Freizügigkeitsleistungen und Renten		5'424'755.83	1'095'210.69
Andere Verbindlichkeiten		1'740.60	22'366.25
Passive Rechnungsabgrenzung	74	1'223'494.15	2'943'007.60
Arbeitgeber-Beitragsreserve	681 / 111	645'416.15	595'047.50
Beitragsreserve ohne Verwendungsverzicht		645'416.15	595'047.50
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	57	323'376'570.00	320'203'875.00
Vorsorgekapital aktive Versicherte (inkl. IV-Rentner)	52	236'492'716.00	237'364'468.00
Vorsorgekapital Rentner	54	80'416'315.00	75'245'491.00
Technische Rückstellungen	561	6'467'539.00	7'593'916.00
Wertschwankungsreserve	64	54'974'000.00	54'435'000.00
Freie Mittel		21'365'302.09	15'168'320.90
Stand zu Beginn der Periode		15'168'320.90	11'242'974.77
Bildung freie Mittel		6'196'981.19	3'925'346.13
Total Passiven		407'011'278.82	394'462'827.94

BETRIEBSRECHNUNG

Index Anhang

2025
CHF2024
CHF**Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen****12'875'536.10****12'893'666.80**

Beiträge Arbeitnehmer

3'307'599.35

3'232'575.00

Beiträge Arbeitgeber

7'486'503.55

7'559'324.35

Einlagen Arbeitgeber-Beitragsreserve

681

575'449.60

647'449.60

Entnahme Arbeitgeber-Beitragsreserve (für Beiträge Arbeitgeber)

681

-525'080.95

-539'414.30

Einmaleinlagen und Einkaufssummen

52

1'895'653.40

1'851'157.35

Zuschuss Sicherheitsfonds BVG

135'411.15

142'574.80

Eintrittsleistungen

52

13'306'818.24**9'506'952.71**

Freizügigkeitseinlagen

12'510'571.44

8'747'931.86

Rückzahlungen Vorbezüge Wohneigentumsförderung / Scheidung

796'246.80

759'020.85

Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen**26'182'354.34****22'400'618.51****Reglementarische Leistungen****-26'378'085.30****-21'112'404.20**

Altersrenten

-5'067'273.55

-4'780'060.80

Hinterlassenenrenten

-518'603.40

-519'539.90

Invalidenrenten

-311'819.15

-105'944.80

Beitragsbefreiung zulasten Pensionskasse

-119'262.80

-67'033.20

Kapitalleistungen bei Pensionierung

-18'818'398.15

-12'731'487.40

Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität

-339'220.10

0.00

Rentnerbonus

-1'203'508.15

-2'908'338.10

Austrittsleistungen

52

-13'809'264.78**-9'035'587.61**

Freizügigkeitsleistungen bei Austritt

-13'129'264.78

-8'354'061.56

Vorbezüge Wohneigentumsförderung / Scheidung

-680'000.00

-681'526.05

Abfluss für Leistungen und Vorbezüge**-40'187'350.08****-30'147'990.81****Auflösung / Bildung Vorsorgekapitalien, technische****Rückstellungen und Beitragsreserven****-3'223'063.65****-15'278'180.10**

Verzinsung Sparkapital

52

-12'970'043.19

-16'911'549.20

Veränderung Sparkapital

52

13'841'795.19

2'701'126.90

Bildung / Auflösung Vorsorgekapital Rentner

54

-5'170'824.00

720'856.00

Aufwand Teilliquidation

0.00

-10'833.50

Auflösung / Bildung technische Rückstellungen

562

1'126'377.00

-1'669'745.00

Bildung Arbeitgeber-Beitragsreserve

681

-50'368.65

-108'035.30

Ertrag aus Versicherungsleistungen**601'398.55****275'687.30**

Versicherungsleistungen

295'412.95

275'687.30

Überschussanteile aus Versicherung

305'985.60

0.00

Versicherungsaufwand**-1'078'030.90****-747'063.10**

Versicherungsprämien

-1'078'030.90

-747'063.10

Sparprämien

0.00

0.00

Risikoprämien

-1'038'719.80

-708'425.60

Kostenprämien

-39'311.10

-38'637.50

Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil**-17'704'691.74****-23'496'928.20**

	Index Anhang	2025 CHF	2024 CHF
Übertrag Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil		-17'704'691.74	-23'496'928.20
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlagen	671	24'658'313.77	30'585'758.16
Netto-Ergebnis Anlagen Liquidität		24'278.99	954.18
Netto-Ergebnis Obligationen CHF		204'059.75	3'736'936.28
Netto-Ergebnis Obligationen Welt hedged		-111'506.14	368'293.86
Netto-Ergebnis indirekte Hypotheken Schweiz		74'139.29	522'303.85
Netto-Ergebnis Aktien Schweiz		7'459'408.79	5'067'494.54
Netto-Ergebnis Aktien Welt		9'858'179.02	16'749'615.88
Netto-Ergebnis Aktien Welt Small Caps		833'215.57	1'272'222.16
Netto-Ergebnis Aktien Emerging Markets		1'756'862.74	4'871.07
Netto-Ergebnis Immobilienfonds Schweiz		5'144'198.31	3'830'311.58
Netto-Ergebnis Immobilienfonds Ausland		83'068.45	-371'462.81
Netto-Ergebnis Insurance Linked Strategies		0.00	12'512.83
Netto-Ergebnis Energie-Infrastruktur		409'941.96	306'343.51
Zinsaufwand		-25'081.50	-19'047.60
Wertschriftenverwaltungsaufwand		-1'052'451.46	-895'591.17
Sonstiger Erfolg	76	276'562.04	-3'802.17
Sonstiger Erfolg		276'562.04	-3'802.17
Verwaltungsaufwand	75	-494'202.88	-582'257.50
Allgemeiner Verwaltungsaufwand		-402'672.18	-520'195.90
Marketing- und Werbeaufwand		-6'476.00	-2'593.45
Makler- und Brokeraufwand		0.00	0.00
Revisionsstelle und Experte für berufliche Vorsorge		-71'415.20	-41'912.05
Aufsichtsbehörden		-13'639.50	-17'556.10
Ertragsüberschuss vor Mittelverwendung		6'735'981.19	6'502'770.29
Bildung Wertschwankungsreserve	64	-539'000.00	-2'577'424.16
Ertragsüberschuss		6'196'981.19	3'925'346.13

ANHANG

1 Grundlagen und Organisation**11 Rechtsform und Zweck**

Die PENSIONSASSE BERNER NOTARIAT UND ADVOKATUR (nachfolgend Pensionskasse) ist eine Stiftung im Sinne von Art. 80 ff. des Schweizerischen Zivilgesetzbuches (ZGB), Art. 331 ff. des Schweizerischen Obligationenrechts und Art. 48 BVG mit Sitz in Bern.

Die Vorsorgereglemente (BVG-Plan sowie Renten- und Sparplan) sind aufgrund der Stiftungsurkunde unter Berücksichtigung der rechtlichen Grundlagen des Schweizerischen Obligationenrechts (OR), des Bundesgesetzes über die berufliche Vorsorge (BVG) und des Bundesgesetzes über die Freizügigkeit in der beruflichen Vorsorge (FZG) durch den Stiftungsrat mit Wirkung ab 01.01.2024 erlassen worden.

Die Pensionskasse bezweckt die Versicherung der angeschlossenen Mitglieder und deren Arbeitnehmer gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod gemäss den Bestimmungen des Reglements und des Bundesgesetzes über die berufliche Vorsorge.

Die Stiftung nimmt an der Durchführung der obligatorischen Vorsorge teil und hat sich deshalb in das Register für die berufliche Vorsorge gemäss Art. 48 BVG eintragen lassen.

12 Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

Die Stiftung ist unter der Ordnungsnummer BE.0121 im Register für berufliche Vorsorge und im Handelsregister des Kantons Bern eingetragen. Sie ist dem Sicherheitsfonds BVG angeschlossen.

13 Angabe der Urkunde und Reglemente

Urkunde	04.05.2012	
Vorsorgereglement	01.01.2024	<i>Reglement vom August 2023</i>
Reglement der BVG-Kasse	01.01.2024	<i>Reglement vom August 2023</i>
Anlagereglement	01.01.2023	<i>Reglement vom 14.11.2023</i>
Anhänge 1 bis 6	01.05.2025	
Organisations- und Verwaltungsreglement	01.01.2005	<i>Reglement vom 12.10.2004</i>
Reglement zur Festlegung der Rückstellungspolitik	31.12.2022	
Reglement Teilliquidation	01.10.2025	<i>verfügt am 21.11.2025</i>
Wahlreglement	01.01.2021	<i>Reglement vom 03.12.2020</i>

14 Oberstes Organ, Geschäftsführung und Zeichnungsberechtigung

<u>Stiftungsrat</u>	<u>Funktion</u>	<u>AG / AN</u>	<u>Zeichnungsberechtigung</u>	<u>Amtsperiode</u>
Claude Monnier	Präsident	AG	kollektiv zu zweien	01.07.2025 - 30.06.2029
Christoph Brügger	Mitglied	AG	kollektiv zu zweien	01.07.2025 - 30.06.2029
Claudia Buta	Mitglied	AG	kollektiv zu zweien	01.07.2025 - 30.06.2029
Bruno Rieder	Mitglied	AG	kollektiv zu zweien	01.07.2025 - 30.06.2029
Margrit Kohli	Vize-Präsidentin	AN	kollektiv zu zweien	01.07.2025 - 30.06.2029
Joana Brogini	Mitglied	AN	kollektiv zu zweien	01.07.2025 - 30.06.2029
Sven Kredtke	Mitglied	AN	kollektiv zu zweien	01.07.2025 - 30.06.2029
Eva Straub	Mitglied	AN	kollektiv zu zweien	01.07.2025 - 30.06.2029

Geschäftsstelle [arcasia ag](#), Bärenplatz 8, Postfach, 3001 Bern
Tel. +41 31 313 02 02

15 Experten, Revisionsstelle, Aufsichtsbehörde, Berater

Experte für berufliche Vorsorge	c-alm AG, Birmensdorferstrasse 108, 8003 Zürich (Vertragspartner; juristische Person) Dr. Christoph Plüss (Ausführender Experte; natürliche Person)
Revisionsstelle	OBT AG, Hardturmstrasse 120, 8005 Zürich Leitende Revisorin: Helene Lüscher
Aufsichtsbehörde	Bernische BVG- und Stiftungsaufsicht (BBSA), Belpstrasse 48, 3000 Bern 14 Register Nr. BE.0121
Controller Vermögensanlage	COVASYS AG, Untermüli 6, 6300 Zug Marco Engesser
Geschäftsführung	arcasia ag Pensionskassen- & Vorsorgeberatung, Bern Ursula Mauron, Geschäftsführerin (kollektiv zu zweien)

16 Angeschlossene Arbeitgeber

	31.12.2025	31.12.2024
Vorsorgewerke Total	231	245
Bestand 01.01.	245	210
Neuzählung Vorsorgewerke infolge Übernahme	0	39
Auflösung von Anschlussverträgen	0	-5
Neuanschlüsse	17	5
Anschlüsse ohne Personal	-31	-4
Bestand 31.12.	231	245

2 Aktive Mitglieder und Rentner

21 Aktive Versicherte

	31.12.2025	31.12.2024
Mitarbeiterplan (ab 2024 über alle Vorsorgepläne)		
Männer	290	315
Frauen	638	634
Total aktive Versicherte	928	949

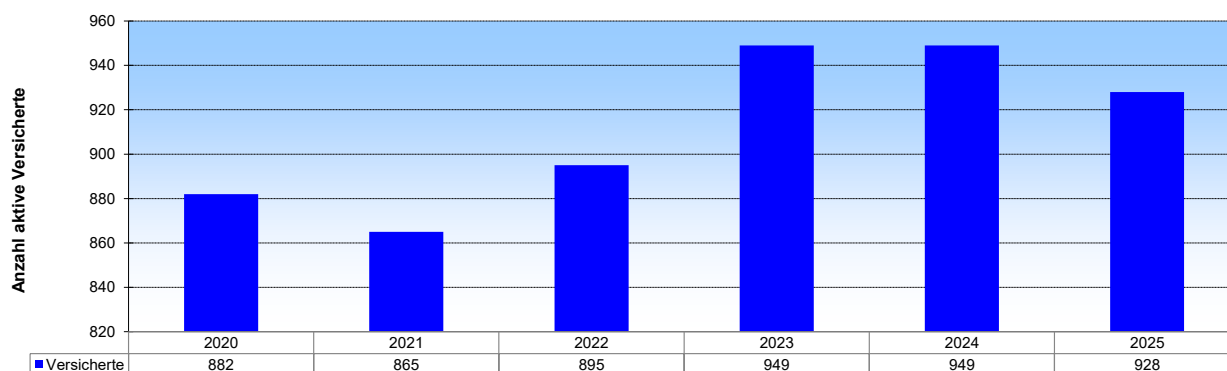
Im vorerwähnten Versichertenbestand sind 28 Personen (Vorjahr 33 Personen) lediglich im Sparplan versichert.

Bestandesveränderung aktive Versicherte

	31.12.2025	31.12.2024
Korrektur nach Übernahme (inkl. Versicherte im Sparplan)	0	41
Zugänge	183	159
Abgänge	-174	-147
Pensionierungen	-30	-19
Total	-21	34

Im Berichtsjahr waren 183 Eintritte (43 Männer, 138 Frauen) und 204 Austritte (71 Männer, 133 Frauen) zu verzeichnen. In den Austritten sind 30 Pensionierungen (15 Männer, 15 Frauen) enthalten.

Entwicklung der aktiven Versicherten



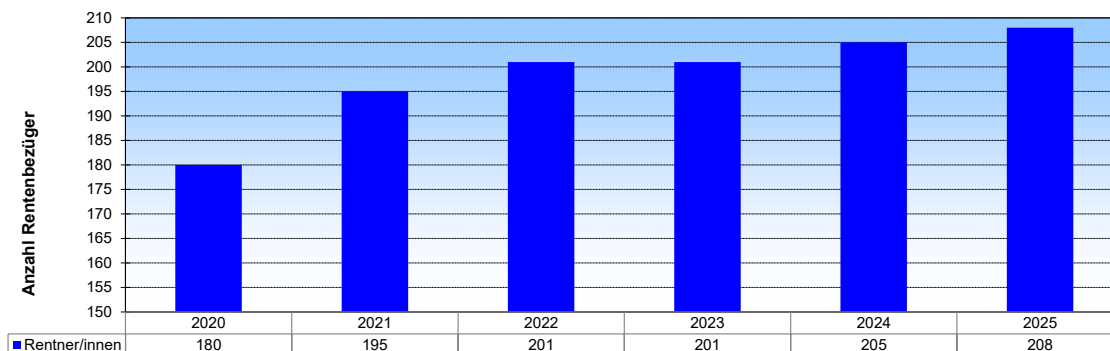
22 Rentenbezüger (Art)

	31.12.2025	31.12.2024
Altersrenten	183	180
Invalidenrenten	5	4
Ehegattenrenten	19	17
Waisen- und Kinderrenten	1	2
Total Rentenbezüger (Art)	208	203

In den Altersrentner sind 24 Rentenbezüger (Vorjahr 16) mit dem variablen Rentenmodell enthalten.

Bestandesveränderung Rentenbezüger (inkl. statistische Korrekturen)	31.12.2025	31.12.2024
Zugänge Altersrentner	7	8
Abgänge Altersrentner (Vorjahr Verschiebung 17 Ehegattenrenten)	-4	-19
Zugänge Invalidenrentner	2	1
Abgänge Invalidenrentner	-1	-7
Zugänge Ehegattenrentner (Vorjahr Verschiebung 17 Ehegattenrenten)	2	17
Abgänge Ehegattenrentner	0	0
Zugänge Waisen- und Kinderrenten	0	3
Abgänge Waisen- und Kinderrenten	-1	-1
Total	5	2

Entwicklung der Rentenbezüger



3 Art der Umsetzung des Zwecks

31 Erläuterung des Vorsorgeplans

Der ab 01.01.2024 geltende Vorsorgeplan der Vorsorgeeinrichtung beruht auf dem Duoprimat. Er erfüllt die gesetzlichen Mindestanforderungen gemäss BVG und regelt darüber hinausgehende Leistungen. Das ordentliche Referenzalter wird mit dem ersten Monat nach dem 65. Geburtstag erreicht. Eine vorzeitige Pensionierung ist frühestens ab dem ersten Monat nach dem 58. Geburtstag möglich. Sofern die Erwerbstätigkeit fortgesetzt wird, kann die Altersvorsorge bis maximal fünf Jahre über das ordentliche Referenzalter hinaus weitergeführt werden.

Die Höhe der Altersrente ergibt sich aus der Multiplikation des im Zeitpunkt der Pensionierung vorhandenen Altersguthabens mit einem reglementarisch festgelegten Umwandlungssatz. Der Umwandlungssatz, welcher im Einzelfall zur Anwendung gelangt, hängt einerseits vom Alter des Versicherten, andererseits von der mitversicherten anwartschaftlichen Ehegattenrente (drei Varianten) ab.

Der Umwandlungssatz im Alter 65, bei der Standardvariante für verheiratete Versicherte, beträgt 5.00%. Altersrentner mit Pensionierung nach dem 01.01.2022 haben Anspruch auf einen variablen Rentenzuschlag. Der variable Rentenzuschlag beträgt maximal 8.00% und wird jeweils für 3 Jahre festgelegt.

Bei einer vorzeitigen Pensionierung wird der Umwandlungssatz pro Jahr der vorzeitigen Pensionierung um je 0.15% reduziert. Bei einer aufgeschobenen Pensionierung wird der Umwandlungssatz pro Jahr der aufgeschobenen Pensionierung um je 0.15% erhöht.

RENTENPLAN

Die Invaliditäts- und Hinterlassenenleistungen sind in Prozent des versicherten Lohns definiert.

Die Invalidenrente (bei voller Invalidität) unterscheidet sich in den drei Plänen:

Plan Basis

Invalidenrente (volle Invalidität) 50% des versicherten Lohnes

Plan Basis Plus

Invalidenrente (volle Invalidität) 60% des versicherten Lohnes

Plan Bel Etage

Invalidenrente (volle Invalidität) 70% des versicherten Lohnes

Die übrigen Leistungen sind aus nachfolgender Tabelle ersichtlich und gelten für alle drei Pläne (Rentenplan):

Plan Basis, Plan Basis Plus, Plan Bel Etage

Invaliden-Kinderrente	20% der versicherten Invalidenrente
Ehegattenrente	65% der Altersrente (Standardvariante bei verheirateten Versicherten) bzw. 65% der Invalidenrente
Lebenspartnerrente	65% der Alters- bzw. Invalidenrente
Waisenrente	20% der Alters- bzw. Invalidenrente
Todesfallkapital, wenn keine Ehegattenrente fällig wird	mindestens 100% des versicherten Jahresgehalts

SPARPLAN

Das Sparkonto wird bei der Pensionierung, beim Tod des Versicherten oder bei dessen Austritt fällig. Für Invalidenrentner entsteht der Anspruch auf das Sparkonto beim Erreichen des ordentlichen Referenzalters. Mit der Auszahlung des Sparkontos in Kapitalform sind alle reglementarischen Ansprüche abgegolten.

Details zu den Anspruchsvoraussetzungen sind im Reglement beschrieben.

BVG-PLAN

Der ab 01.01.2024 neu geltende BVG-Vorsorgeplan der Vorsorgeeinrichtung entspricht den gesetzlichen Vorgaben. Die Altersleistungen ergeben sich aus dem vorhandenen Altersguthaben zum Zeitpunkt des Rücktrittsalters, multipliziert mit dem gültigen Umwandlungssatz. Das ordentliche Referenzalter wird mit dem Ersten des Monats nach dem 65. Geburtstag (Männer / Frauen) erreicht. Eine vorzeitige Pensionierung ist frühestens ab dem ersten Monat nach dem 58. Geburtstag möglich. Sofern die Erwerbstätigkeit fortgesetzt wird, kann die Altersvorsorge bis maximal fünf Jahre über das ordentliche Referenzalter hinaus weitergeführt werden.

Zur Berechnung der Altersrente aus dem Altersguthaben gemäss BVG beträgt der Umwandlungssatz bei der ordentlichen Pensionierung 6.80%.

Zur Berechnung der Altersrente aus dem Altersguthaben aus überobligatorischer Vorsorge kommt der Umwandlungssatz von 5.00% im ordentlichen Referenzalter zur Anwendung.

Die Invaliditäts- und Hinterlassenenleistungen sind in Prozent des versicherten Lohns wie folgt definiert:

Invalidenrente (volle Invalidität)	100% der Altersrente
Invaliden-Kinderrente	20% der versicherten Invalidenrente
Ehegattenrente	60% der Alters- bzw. 60% der Invalidenrente
Lebenspartnerrente	60% der Alters- bzw. 60% der Invalidenrente
Waisenrente	20% der Alters- bzw. Invalidenrente
Todesfallkapital, wenn keine Ehegattenrente fällig wird	Angesammeltes Altersguthaben abzüglich Deckungskapital für Rentenansprüche.

Details zu den Anspruchsvoraussetzungen sind im Reglement beschrieben.

32 Finanzierung, Finanzierungsmethode

Seit dem 01.01.2015 bestehen verschiedene Finanzierungsvarianten für die Arbeitgeber. Standardmässig bezahlt der Arbeitgeber 50% der für die Finanzierung der reglementarisch vorgesehenen Leistungen notwendigen Beiträge. Der Arbeitgeber kann sich auch mit 60%, 75% bzw. 100% der für die Finanzierung der reglementarisch vorgesehenen Leistungen notwendigen Beiträge beteiligen.

Basis für die Höhe der Beiträge bildet der versicherte Lohn, der dem AHV-pflichtigen Jahresgehalt entspricht (Mindestgehalt gemäss BVG CHF 22'680 (Vorjahr CHF 22'050), maximal versichertes Jahresgehalt CHF 302'400 (Vorjahr CHF 294'000).

Die Risikobeiträge unterscheiden sich in den drei Plänen, während die Sparbeiträge für alle drei Pläne dieselben sind.

RENTENPLAN

Alter / Plan	Risikobeiträge in % des versicherten Lohnes (Finanzierung Arbeitgeber 50%)	
Plan Basis	Versicherter	Arbeitgeber
18 - 65 Jahre	0.75%	0.75%
Plan Basis Plus	Versicherter	Arbeitgeber
18 - 65 Jahre	0.85%	0.85%
Plan Bel Etage	Versicherter	Arbeitgeber
18 - 65 Jahre	0.95%	0.95%

Alter / Plan	Sparbeiträge in % des versicherten Lohnes (Finanzierung Arbeitgeber 50%)	
Plan Basis, Plan Basis Plus, Plan Bel Etage	Versicherter	Arbeitgeber
25 - 34 Jahre	4.75%	4.75%
35 - 44 Jahre	5.25%	5.25%
45 - 54 Jahre	6.00%	6.00%
55 - 65 Jahre	6.50%	6.50%
ab 66 Jahre	6.50%	6.50%

Im Zusatzplan sind die Sparbeiträge pro Alterskategorie jeweils 1.4%-Punkte höher als im bisherigen Plan.

SPARPLAN

Im Sparplan werden diejenigen Personen versichert, die im Rentenplan versichert sind und deren Jahresgehalt das vom Stiftungsrat festgelegte Mindestgehalt übersteigt.

Mindestgehalt gemäss Reglement	CHF	302'400.00
Koordinationsabzug	CHF	302'400.00
Max. versichertes Jahresgehalt	CHF	604'800.00
Min. versichertes Jahresgehalt	CHF	3'780.00

Alter / Plan	Beiträge in % des versicherten Lohnes						
Sparplan	Versicherter			Arbeitgeber			SUMME
	Sparen	Risiko	Total	Sparen	Risiko	Total	
- 24 Jahre	0.00%	0.00%	0.00%	0.00%	0.00%	0.00%	0.00%
25 - 34 Jahre	2.85%	0.00%	2.85%	6.65%	0.00%	6.65%	9.50%
35 - 44 Jahre	3.15%	0.00%	3.15%	7.35%	0.00%	7.35%	10.50%
45 - 54 Jahre	3.60%	0.00%	3.60%	8.40%	0.00%	8.40%	12.00%
55 - 65 Jahre	3.90%	0.00%	3.90%	9.10%	0.00%	9.10%	13.00%
ab 66 Jahre	3.90%	0.00%	3.90%	9.10%	0.00%	9.10%	13.00%

BVG-Plan

Mindestgehalt gemäss BVG	CHF	22'680.00
Koordinationsabzug	CHF	26'460.00
Max. versichertes Jahresgehalt	CHF	64'260.00
Min. versichertes Jahresgehalt	CHF	3'780.00

Alter / Plan	Beiträge in % des versicherten Lohnes						SUMME
	Versicherter			Arbeitgeber			
	Sparen	Risiko	Total	Sparen	Risiko	Total	
- 24 Jahre	0.00%	1.06%	1.06%	0.00%	1.06%	1.06%	2.12%
25 - 34 Jahre	3.50%	1.06%	4.56%	3.50%	1.06%	4.56%	9.12%
35 - 44 Jahre	5.00%	1.06%	6.06%	5.00%	1.06%	6.06%	12.12%
45 - 54 Jahre	7.50%	1.06%	8.56%	7.50%	1.06%	8.56%	17.12%
55 - 65 Jahre	9.00%	1.06%	10.06%	9.00%	1.06%	10.06%	20.12%
ab 66 Jahre	9.00%	0.00%	9.00%	9.00%	0.00%	9.00%	18.00%

33 Weitere Informationen zur Vorsorgetätigkeit

Aufgrund der finanziellen Lage hat der Stiftungsrat am 13.11.2025 beschlossen, für das Jahr 2026 die Renten unverändert zu belassen.

Basierend auf dem Beteiligungsmodell erhielten die Rentenbezüger im Januar 2026 (Alters- sowie Hinterlassenenrentner, sofern die Rente auf den Tod des Altersrentners zurückzuführen ist) einen Rentenbonus im Umfang von 8.90% - 37.00% der Jahresrente.

4 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit**41 Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26**

Die Buchführung, Bilanzierung und Bewertung erfolgt nach den Vorschriften des Obligationenrechts (OR) und des BVG. Die Jahresrechnung, bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang, vermittelt die tatsächliche finanzielle Lage im Sinne der Gesetzgebung über die berufliche Vorsorge und entspricht den Vorschriften von Swiss GAAP FER 26.

42 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Sie entsprechen den Vorschriften von Art. 47, 48 und 48a BVV2 sowie den Vorgaben von Swiss GAAP FER 26. Die Einhaltung des Rechnungslegungsgrundsatzes Swiss GAAP FER 26 verlangt die Bilanzierung zu Marktwerten.

Die Vermögensanlagen wurden wie folgt bewertet bzw. bilanziert:

Vermögensanlagen

Flüssige Mittel und Forderungen

Obligationen

Aktien / Anteile Anlagestiftungen

Übrige Aktiven und Passiven

Vorsorgekapitalien

Technische Rückstellungen

Wertschwankungsreserve

Bewertung

Nominalwert

Kurswert am Bilanzstichtag. Massgebend sind die Kurse, welche von der zentralen Depotstelle resp. den Depotstellen ermittelt werden.

Kurswert am Bilanzstichtag. Massgebend sind die Kurse, welche von der zentralen Depotstelle resp. den Depotstellen ermittelt werden.

Nominalwert

Die Vorsorgekapitalien der aktiven Versicherten und Rentenbezüger werden jährlich nach anerkannten Grundsätzen und auf allgemein zugänglichen Grundlagen neu berechnet.

Die technischen Rückstellungen werden nach anerkannten Grundsätzen aufgrund der Berechnungsvorgaben des Experten für berufliche Vorsorge ermittelt.

Reglement zur Feststellung der Rückstellungspolitik.

43 Änderung von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung

Im Berichtsjahr wurden keine Änderungen von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung vorgenommen.

5 Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad**51 Art der Risikodeckung, Rückversicherungen**

Die Pensionskasse ist teilautonom. Sie trägt die versicherungstechnischen Risiken für das Alter selbst.

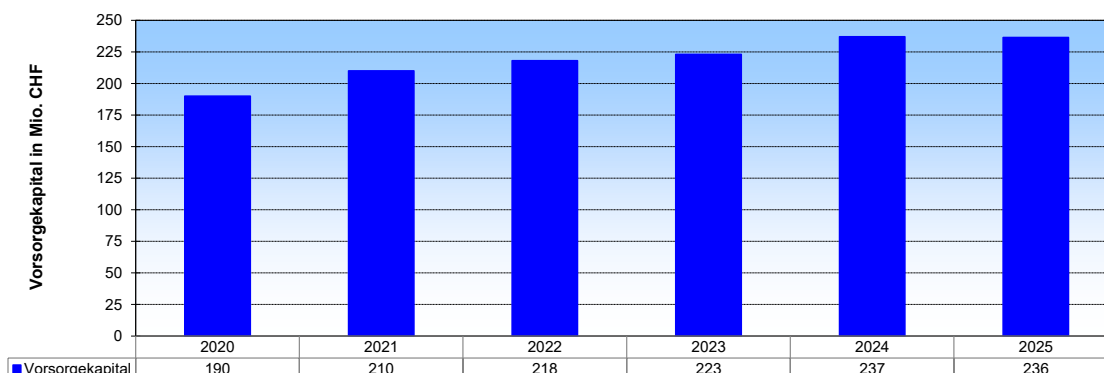
Vom 01.01.2015 bis 31.12.2023 wurden die Risiken Tod und Invalidität bei der Elips Life kongruent rückversichert. Ab dem 01.01.2024 besteht eine kongruente Rückversicherung für die Risiken Tod und Invalidität bei der Helvetia Schweizerische Lebensversicherungsgesellschaft AG.

Personen, welche vor dem 01.01.2015 arbeitsunfähig wurden, sind bei der Basler Versicherung mittels Excess of Loss-Versicherung rückversichert.

52 Entwicklung und Verzinsung Vorsorgekapital aktive Versicherte, inkl. IV-Rentner	2025	2024
	CHF	CHF
Stand Vorsorgekapital aktive Versicherte am 01.01., inkl. IV-Rentner	237'364'468.00	223'154'045.78
Sparbeiträge Arbeitnehmer	2'882'627.95	2'815'749.35
Sparbeiträge Arbeitgeber	6'660'544.80	6'686'346.20
Freizügigkeitseinlagen	12'510'571.44	8'747'931.86
Einmaleinlagen und Einkaufssummen	1'895'653.40	1'851'157.35
Rückzahlungen Vorbezüge Wohneigentumsförderung u. Scheidung	796'246.80	759'020.85
Verzinsung Sparkapital	12'970'043.19	16'911'549.12
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-13'129'264.78	-8'354'061.56
Vorbezüge Wohneigentumsförderung u. Scheidung	-680'000.00	-681'526.05
Kapitalleistungen bei Pensionierung	-18'818'398.15	-12'731'487.40
Auflösung Sparguthaben infolge Pensionierung	-5'959'776.65	-1'794'257.50
Auflösung Sparguthaben infolge Todesfall	0.00	0.00
Total Vorsorgekapital aktive Versicherte, inkl. IV-Rentner	236'492'716.00	237'364'468.00
<i>Anteil Vorsorgekapital IV-Rentner</i>	<i>2'021'510.00</i>	<i>1'852'657.00</i>
<i>Anteil Vorsorgekapital Sparplan</i>	<i>13'651'664.00</i>	<i>13'473'983.00</i>
<i>Anteil Vorsorgekapital BVG-Plan</i>	<i>1'906'681.00</i>	<i>4'493'944.00</i>
Zinssatz Vorsorgekapital aktive Versicherte, inkl. IV-Rentner	6.00%	8.00%

Der Zinssatz für das laufende Jahr wird jährlich vom Stiftungsrat unter Berücksichtigung der finanziellen Lage für diejenigen Versicherten festgelegt, die am 31. Dezember des laufenden Jahres noch aktiv in der Pensionskasse versichert sind. Der Zins kann vom BVG-Mindestzinssatz abweichen, wobei die Verzinsung des BVG-Altersguthabens (Schattenrechnung) mit dem vom Bundesrat festgelegten Mindestzinssatz sichergestellt bleibt. Im Berichtsjahr wurde das gesamte Sparkapital mit 6.00% verzinst (Vorjahr 8.00%). Der Projektionszinssatz wurde für das Jahr 2026 auf 1.25% festgelegt.

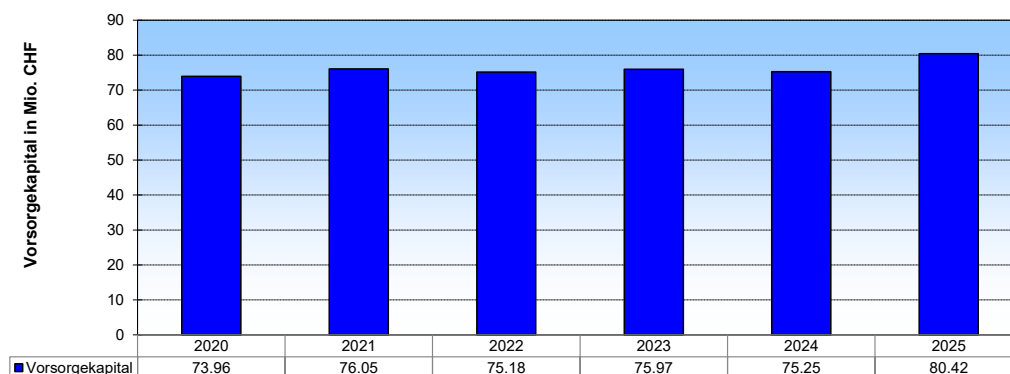
Summe der Sparkonten	236'492'716.00	237'364'468.00
Anzahl Sparkonten aktive Versicherte (ab Alter 25)	873	902

Entwicklung Vorsorgekapital aktive Versicherte, inkl. IV-Rentner (grafisch)**53 Summe der Altersguthaben nach BVG**

	31.12.2025	31.12.2024
	CHF	CHF
Altersguthaben nach BVG (Schattenrechnung)	62'940'128.54	61'705'196.00
BVG-Mindestzinssatz, vom Bundesrat festgelegt	1.25%	1.25%

54 Entwicklung Vorsorgekapital Rentner

	2025	2024
	CHF	TCHF
Stand Vorsorgekapital Rentner am 01.01.	75'245'491.00	75'966'347.00
Bildung Vorsorgekapital Rentner (von Aktiven)	5'959'776.65	1'794'257.50
Leistungsausrichtung	-5'897'696.10	-5'405'545.50
Anpassung an Neuberechnung per 31.12.	5'108'743.45	2'890'432.00
Total Vorsorgekapital Rentner	80'416'315.00	75'245'491.00
 Zinssatz Vorsorgekapital Rentner	 1.75%	 1.75%
 Anzahl Rentner (Details vgl. Ziffer 22)	 208	 203

Entwicklung Vorsorgekapital Rentenbezüger (grafisch)**55 Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens**

Das letzte versicherungstechnische Gutachten wurde am 02.05.2025 von der Allvisa Vorsorge AG, Zürich, per 31.12.2024 erstellt. Der Experte bestätigt darin, dass

- der technische Zinssatz (1.75%) und die verwendeten versicherungstechnischen Grundlagen (BVG 2020, Generationentafeln) angemessen sind;
- die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve (17.0% des versicherungstechnisch notwendigen Vorsorgekapitals) ausreichend ist;
- die Pensionskasse per Stichtag Sicherheit bietet, ihre Verpflichtungen erfüllen zu können (der Deckungsgrad gemäss Art. 44 BVV2 beträgt 121.7%, die Wertschwankungsreserve ist zu 100.0% ihrer Zielgrösse geäufnet);
- die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- die getroffenen Massnahmen zur Deckung der versicherungstechnischen Risiken (Alter, Tod und Invalidität) ausreichend sind.

Die Pensionskasse ist damit aus Sicht des Experten für berufliche Vorsorge grundsätzlich gut für die Zukunft aufgestellt.

Das nächste versicherungstechnische Gutachten wird per 31.12.2025 erstellt.

56 Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen

Die reglementarischen Grundlagen sowie die versicherungstechnischen Berechnungen der Verpflichtungen basieren auf den technischen Grundlagen BVG 2020 / Generationentafeln mit der Projektionsmethode BFS 2018 (Vorjahr BVG 2020 / Generationentafeln Projektionsmethode BFS 2018). In den Grundlagen wird die Verheiratswahrscheinlichkeit um 10% verstärkt. Zur Bestimmung der Barwerte von anwartschaftlichen Leistungen wird die kollektive Methode verwendet.

Die versicherungstechnischen Berechnungen werden bei der Pensionskasse mit einem technischen Zinssatz von 1.75% (Vorjahr 1.75%) durchgeführt.

Mit Schreiben vom 19.01.2026 hat der Experte für berufliche Vorsorge die Berechnungen für den Jahresabschluss festgehalten.

Zur Sicherstellung der wohlerworbenen Rechte der aktiven Versicherten per Stichtag der kaufmännischen und / oder der versicherungstechnischen Bilanz wird die Summe der Austrittsleistungen gemäss gültigem Reglement bzw. gemäss Freizügigkeitsgesetz FZG zurückgestellt.

Um den Rentnern per Stichtag der kaufmännischen und / oder der versicherungstechnischen Bilanz den Bestand und die Höhe der laufenden Renten zu garantieren, wird jährlich der Barwert der laufenden und anwartschaftlichen Renten berechnet, basierend auf den vorstehenden versicherungstechnischen Grundlagen, als Vorsorgekapital der Rentenbezüger zurückgestellt.

Für Bezüger von temporären Invalidenrenten wird neben dem Barwert der laufenden Renten inklusive Anwartschaft auch der Barwert der künftigen Sparbeiträge (Sparbeitragsbefreiung) sowie das bis zum Bilanzstichtag für diese Rentenbeziehende angesparte Altersguthaben auf dem Alterskonto sowie das Guthaben auf dem Zusatzkonto zurückgestellt, wiederum zuzüglich allfälliger Zuschläge zur Deckung der gesetzlichen Mindestleistungen gemäss Art. 17 und Art. 18 FZG.

Die Bildung der technischen Rückstellungen erfolgt nach dem seit dem 31. Dezember 2022 geltenden Rückstellungsreglement der Pensionskasse.

561 Zusammensetzung technische Rückstellungen	31.12.2025	31.12.2024
	CHF	CHF
Rückstellung Pensionierungsverluste	6'467'539.00	7'593'916.00
Rückstellung für Versicherungsrisiken	0.00	0.00
Rückstellung für pendente IV-Fälle	0.00	0.00
Total technische Rückstellungen	6'467'539.00	7'593'916.00

Rückstellung zur Finanzierung des Umwandlungssatzes der aktiven Versicherten

Die von der Pensionskasse zur Berechnung der Altersrenten verwendeten reglementarischen Umwandlungssätze sind versicherungstechnisch nicht korrekt, d.h. bei Pensionierungen mit Rentenbezug entstehen systematisch Verluste. Aus diesem Grund wird eine Rückstellung zur Vorfinanzierung von zukünftigen Pensionierungsverlusten geäufnet.

Diese Rückstellung wird jeweils per Bilanzstichtag als entsprechender Zuschlag auf dem Altersguthaben sowie dem Frühpensionierungskonto aller aktiven Versicherten gebildet, die sich ab dem Bilanzstichtag folgenden Kalenderjahr vorzeitig pensionieren lassen können (d.h. ab BVG-Alter 58).

Bei der Berechnung wird eine Kapitalbezugsquote von 20% berücksichtigt.

Rückstellung für Versicherungsrisiken

Die jährlich eingenommenen reglementarischen Risikobeiträge decken, sofern sie der versicherungstechnisch notwendigen Risikoprämie entsprechen, die im langfristigen Durchschnitt zu erwartenden Schäden aus den Risiken Tod und Invalidität; kurzfristig auftretende Schwankungen im Risikoverlauf können jedoch nur unvollständig aufgefangen werden, weshalb zur Deckung dieser Risiken eine zusätzliche Rückdeckung benötigt wird. Die Versicherungsrisiken können von einer Vorsorgeeinrichtung autonom getragen werden oder die Rückdeckung kann extern bei einem Versicherer erfolgen (kongruente Rückversicherung, Stop-Loss oder Excess of Loss).

Der Stiftungsrat hat sich entschieden, die Risiken Invalidität und Tod kongruent rückzudecken. Die Bildung einer Rückstellung für Versicherungsrisiken ist daher nicht nötig.

Rückstellung für pendente Invaliditätsfälle

Diese Rückstellung wird gebildet, um die finanziellen Konsequenzen von in Abklärung befindlichen Invaliditätsfällen sicherzustellen (d. h. von Fälle, bei welchen der Versicherte in der Pensionskasse noch bei den Aktiven geführt wird, welcher aber bereits bei der Eidg. IV angemeldet wurde). Der Stiftungsrat hat sich entscheiden, die Risiken Invalidität und Tod kongruent rückzudecken. Das Altersguthaben für pendente Invaliditätsfälle ist im gesamten Altersguthaben enthalten.

Für die Bildung weiterer technischer Rückstellungen sehen wir bei der Pensionskasse keine Notwendigkeit. In der Fachrichtlinie 2 (FRP 2) der Schweizerischen Kammer der Pensionskassen-Experten werden noch Rückstellungen für weitere Zwecke aufgeführt, die vorliegend nicht gegeben sind: Der zunehmenden Lebenserwartung der Rentner wird bereits durch die Verwendung der Generationentafeln Rechnung getragen. Schwankungen im Sterblichkeitsverlauf der Rentner gleichen sich auf Grund der Grösse des Rentnerbestands genügend aus.

562 Entwicklung der technischen Rückstellungen	2025	2024
	CHF	CHF
Stand zu Beginn des Jahres	7'593'916.00	5'924'171.00
Rückstellung Pensionierungsverluste	-1'126'377.00	1'669'745.00
Rückstellung für Versicherungsrisiken	0.00	0.00
Rückstellung für pendente IV-Fälle	0.00	0.00
Total technische Rückstellungen	6'467'539.00	7'593'916.00

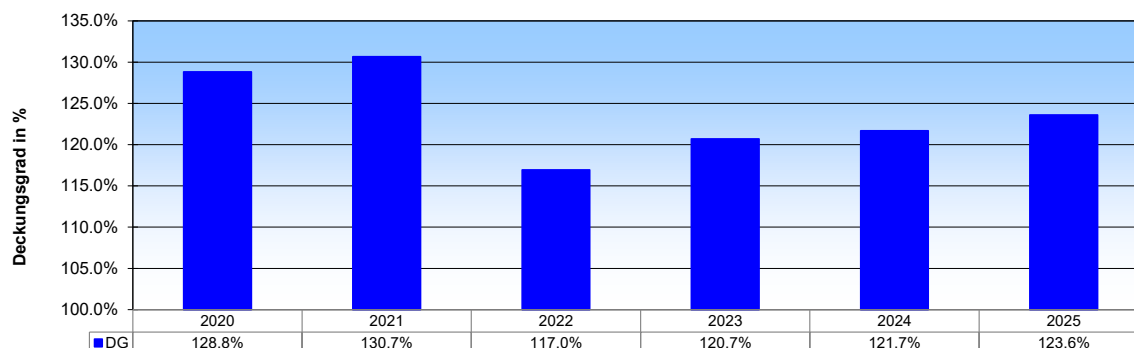
57 Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	31.12.2025	31.12.2024
	CHF	CHF
Stand Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen per 01.01.	320'203'875.00	305'044'564.00
Abnahme / Zunahme Vorsorgekapital aktive Versicherte und IV-Rentner	-871'752.00	14'210'422.00
Bildung / Auflösung Vorsorgekapital Rentner	5'170'824.00	-720'856.00
Veränderung technische Rückstellungen an Neuberechnung per 31.12.	-1'126'377.00	1'669'745.00
Total Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	323'376'570.00	320'203'875.00

58 Änderung von technischen Grundlagen und Annahmen

Gegenüber dem Vorjahr ergaben sich keine Änderungen von technischen Grundlagen und Annahmen.

581 Deckungsgrad nach Art. 44 BVV2

	31.12.2025	31.12.2024
	CHF	CHF
Erforderliche Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	323'376'570.00	320'203'875.00
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	323'376'570.00	320'203'875.00
Wertschwankungsreserve	54'974'000.00	54'435'000.00
Freie Mittel	21'365'302.09	15'168'320.90
Verfügbare Mittel zur Deckung der reglementarischen Verpflichtungen	399'715'872.09	389'807'194.90
Deckungsgrad (verfügbare Mittel in % der erforderlichen Mittel)	123.6%	121.7%

Entwicklung des Deckungsgrades (DG)**582 Deckungsgrad nach Art. 44 BVV2**

(inkl. Passive Versicherungsverträge)

	31.12.2025	31.12.2024
	CHF	CHF
Erforderliche Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	328'609'864.15	325'480'946.65
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	323'376'570.00	320'203'875.00
Passiven aus Versicherungsverträgen	5'233'294.15	5'277'071.65
Wertschwankungsreserve	54'974'000.00	54'435'000.00
Freie Mittel	21'365'302.09	15'168'320.90
Verfügbare Mittel zur Deckung der reglementarischen Verpflichtungen	404'949'166.24	395'084'266.55
Deckungsgrad (verfügbare Mittel in % der erforderlichen Mittel)	123.2%	121.4%

6 Erläuterung der Vermögensanlagen und des Nettoergebnisses aus Vermögensanlagen**61 Organisation der Anlagetätigkeit, Anlageberater und Anlagemanager, Anlagereglement****Grundsätze**

Der Stiftungsrat ist paritätisch zusammengesetzt und verwaltet das Vermögen der Vorsorgestiftung. Er vertritt die Vorsorgestiftung nach aussen und ist in allen Angelegenheiten zuständig, die nicht anderen Organen durch Gesetz oder Statuten vorbehalten sind.

Ziele

Das Vermögen der Kasse dient ausschliesslich der Erfüllung des Stiftungszwecks und künftigen Verpflichtungen. Das Vermögen, das nicht zur Bestreitung der laufenden Ausgaben bereitgehalten werden muss, wird gemäss Anlagestrategie angelegt.

Organisation

Der Stiftungsrat hat die Organisation der Vermögensverwaltung und die Kompetenzen der beauftragten Stellen in einem Anlagereglement festgehalten.

Durch die im Reglement festgelegten Richtlinien über Zielsetzung, Anlagestruktur und Anlagepolitik sind auch das Controlling, die Durchführung, die Verantwortlichkeiten sowie die Informationen dem Stiftungsrat gegenüber geregelt.

<u>Anlageberatung und Controlling</u>	COVASYS AG, Zug Marco Engesser	<u>Vertragsdatum</u> 01.01.1998	jederzeit kündbar
<u>Wertschriftenbuchhaltung</u>	COVASYS AG, Zug	01.01.1998	jederzeit kündbar

Anlagekonzept

Vermögensverwaltungsmandat	Swiss Life Asset Managers AG, Zürich UBS Global Asset Management, Zürich
Liquidität	Valiant Bank AG, Bern UBS Switzerland AG, Zürich

Anlässlich seiner Sitzung vom 19.11.2024 hat der Stiftungsrat beschlossen, dass Vermögensverwaltungsmandat der Credit Suisse (Schweiz) AG per 01.04.2025 an die Swiss Life Asset Managers zu übertragen.

Die UBS Switzerland AG und die Swiss Life Asset Managers verwalten - mit Ausnahme der Immobilienanlagen - die Wertschriftenanlagen der Pensionskasse je zur Hälfte.

Die mit der Vermögensverwaltung beauftragten Banken erfüllen die Anforderungen nach Art. 51b Abs. 1 BVG sowie die Zulassungskriterien nach Art. 48f Abs. 4 BVV2.

Finanzmarktinfrastukturgesetz (FinfraG)

Bei der Pensionskasse handelt es sich von Gesetzes wegen um eine finanzielle Gegenpartei (Art. 93 Abs. 2 lit. g FinfraG). Da die Pensionskasse nicht mit Derivaten nach FinfraG (ausserhalb von Kollektivanlagen) handelt, ergeben sich keine weiteren Pflichten aus dem FinfraG.

62 Einhaltung der Loyalitätsbestimmungen / Retrozessionen

Die im Rahmen der Verordnungen Art. 48ff BVV2 geforderte Einhaltung der Loyalität für die mit der Anlage des Vermögens betrauten Personen wird bei der Pensionskasse umgesetzt. Die betreffenden Personen haben die entsprechenden Erklärungen für das Geschäftsjahr 2025 abgegeben.

Die vertraglichen Regelungen mit der UBS Switzerland AG sehen eine Ablieferung sämtlicher Retrozessionen vor. Die UBS Asset Management Switzerland AG hat mit Schreiben vom Januar 2026 und die Swiss Life Asset Managers AG hat mit Schreiben vom 21.01.2026 bestätigt, keine ablieferungspflichtigen Retrozessionen erhalten zu haben.

Wahrnehmung der Aktionärsstimmrechte

Art. 71a Abs. 1 BVG regelt die Teilnahmepflicht an Generalversammlungen für Vorsorgeeinrichtungen bei Aktiengesellschaften. Die Pensionskasse ist im Bereich der Schweizer Aktien lediglich in Kollektivanlagen investiert. Dadurch entfällt die Pflicht zur Stimm- und Offenlegungspflicht.

63 Inanspruchnahme Erweiterungen (BVV2 Art. 50 Abs. 4) mit schlüssiger Darlegung der Einhaltung der Sicherheit und Risikoverteilung (BVV2 Art. 50 Abs. 1 - 3)

Art. 50 der Verordnung über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVV2) regelt die Sicherheit und Risikoverteilung der Anlagen. Er verlangt, dass die Vermögensanlagen sorgfältig ausgewählt, bewirtschaftet und überwacht werden.

Art. 50 Abs. 4 BVV2 erlaubt die Erweiterung der in der BVV2 definierten Anlagen, sofern sich diese auf ein vom Stiftungsrat beschlossenes Anlagereglement stützen und im Anhang zur Jahresrechnung schlüssig dargelegt werden.

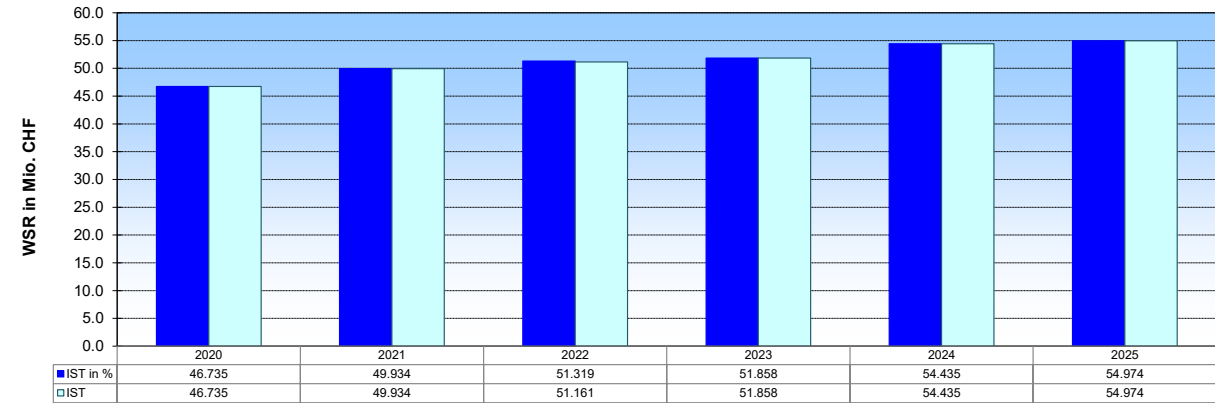
Per 31.12.2025 werden keine Erweiterungen im Sinne von Art. 50 BVV2 in Anspruch genommen.

64 Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve

Zur Anwendung kommt die so genannte finanzökonomische Methode gemäss Anlagereglement. Beim finanzökonomischen Verfahren wird aufgrund der Rendite- / Risikoeigenschaften der Anlagekategorien der Anlagestrategie die Wertschwankungsreserve ermittelt. Die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve beträgt 17.0% (Vorjahr 17.0%) der Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen.

	2025	2024
	CHF	CHF
Stand der Wertschwankungsreserve am 01.01.	54'435'000.00	51'857'575.84
Bildung zulasten der Betriebsrechnung	539'000.00	2'577'424.16
Wertschwankungsreserve gemäss Bilanz	54'974'000.00	54'435'000.00
Zielgrösse der Wertschwankungsreserve	54'974'000.00	54'435'000.00
Reservedefizit bei der Wertschwankungsreserve	0.00	0.00
Vorhandene Wertschwankungsreserve in %	100%	100%

Entwicklung Wertschwankungsreserve (WSR)



65 Darstellung der Vermögensanlagen nach Anlagekategorien

Anlagekategorie	Zusammen- setzung 31.12.2025 CHF	Anteil effektiv %	Zusammen- setzung 31.12.2024 CHF	Anteil effektiv %	Strategie 01.05.25 %	BVV2	Band- breiten %
Forderungen und aktive Rechnungsabgrenzung	1'443'363	0.4%	2'113'706	0.5%	1.0%	100%	0%-5%
Flüssige Mittel	9'424'330	2.3%	7'041'023	1.8%	23.0%		18%-28%
Obligationen CHF 1-5 Jahre	387'490	0.1%	49'579'294	12.6%	7.0%		4%-10%
Obligationen CHF	91'607'626	22.5%	50'755'201	12.9%	3.0%	50%	1%-5%
Obligationen Welt (hedged)	26'370'490	6.5%	29'113'964	7.4%			
Hypotheken Kollektivanlagen	9'613'647	2.4%	9'573'406	2.4%			
Nominalwerte	138'846'945	34.1%	148'176'594	37.6%	38.0%	50%	27%-49%
Aktien	158'495'426	38.9%	142'740'191	36.2%	12.0%		9%-15%
Aktien Schweiz	51'472'140	12.6%	49'446'391	12.5%	10.0%		8%-12%
Aktien Welt Large & Mid Caps	41'389'062	10.2%	67'759'269	17.2%	10.0%		8%-12%
Aktien Welt Large & Mid Caps (hedg.)	42'102'090	10.3%	0	0.0%	3.0%		1%-5%
Aktien Welt Small Caps	11'160'374	2.7%	8'745'938	2.2%	3.0%		1%-5%
Aktien Welt Emerging Markets	12'371'761	3.0%	16'788'593	4.3%	2.0%	30%	18%-34%
Immobilien	104'622'888	25.7%	100'953'099	25.6%	24.0%		18%-30%
Indirekte Immobilien Schweiz	97'879'958	24.0%	94'021'014	23.8%	2.0%		0%-4%
Indirekte Immobilien Ausland (hedg.)	6'742'931	1.7%	6'932'085	1.8%			
Alternative Anlagen	5'046'019	1.2%	2'592'944	0.7%	0.0%		0%-1%
Alternative Anlagen (hedged)	0	0.0%	0	0.0%	2.0%		0%-4%
Energie-Infrastruktur Schweiz	5'046'019	1.2%	2'592'944	0.7%			
Sachwerte	268'164'334	65.9%	246'286'234	62.4%			
Total Vermögen	407'011'279	100.0%	394'462'829	100.0%	100.0%		
Total Fremdwährung	140'136'706	34.4%	129'339'849	32.8%	16.0%	30%	10%-22%
Total Fremdwährung ohne Absicherung	64'921'197	16.0%	93'293'800	23.7%			
Total Fremdwährung mit Absicherung	75'215'510	18.5%	36'046'049	9.1%			

Aufgrund der im Jahr 2024 vorgenommenen Asset-Liability-Management (ALM)-Studie durch die Firma PPCmetrics AG wurde die Anlagestrategie im Frühjahr 2025 geringfügig angepasst.

66 Laufende (offene) derivative Finanzinstrumente	31.12.2025	31.12.2024
	CHF	CHF
	0.00	0.00
Total laufende (offene) derivative Finanzinstrumente	0.00	0.00

Im Berichtsjahr 2025 wurden keine derivaten Finanzinstrumente eingesetzt.

**67 Marktwert und Vertragspartner der Wertpapiere
unter securities lending****Total Marktwert der Wertpapiere unter securities lending**

Die Wertschriftenleihe (securities lending) ist grundsätzlich nicht erlaubt. In jedem Fall sind die Rahmenbedingungen und Vorschriften gemäss Kollektivanlagegesetz einzuhalten.

671 Erläuterung des Nettoergebnisses aus Vermögensanlagen

	31.12.2025	31.12.2024
	CHF	CHF
	0.00	0.00
Total Marktwert der Wertpapiere unter securities lending	0.00	0.00
	CHF	CHF
Bankzinsen / Zinsen auf Kontokorrente	23'505.37	1'234.27
Devisenerfolg	2'228.71	12.31
Übrige finanzielle Zinsen	-1'455.09	-292.40
Netto-Ergebnis Anlagen Liquidität	24'278.99	954.18
Ertrag aus Obligationen CHF	698'823.10	928'886.90
Kursgewinne / Kursverluste Obligationen CHF	-495'781.12	2'803'688.78
TER*-Ertrag Obligationen CHF	1'017.77	4'360.60
Netto-Ergebnis Obligationen CHF	204'059.75	3'736'936.28
Ertrag aus Obligationen Welt hedged	463'659.40	916'772.40
Kursgewinne / Kursverluste Obligationen Welt hedged	-576'482.86	-551'168.64
TER-Ertrag Obligationen Welt hedged	1'317.32	2'690.10
Netto-Ergebnis Obligationen Welt hedged	-111'506.14	368'293.86
Ertrag aus indirekte Hypotheken Schweiz	0.00	0.00
Kursgewinne / Kursverluste indirekte Hypotheken Schweiz	40'240.32	482'789.29
TER-Ertrag indirekte Hypotheken Schweiz	33'898.97	39'514.56
Netto-Ergebnis indirekte Hypotheken Schweiz	74'139.29	522'303.85
Ertrag aus Aktien Schweiz	0.00	1'668'388.04
Kursgewinne / Kursverluste Aktien Schweiz	7'459'408.79	3'398'553.62
TER-Ertrag Aktien Schweiz	0.00	552.88
Netto-Ergebnis Aktien Schweiz	7'459'408.79	5'067'494.54
Ertrag aus Aktien Welt	656'547.00	1'085'483.50
Kursgewinne / Kursverluste Aktien Welt	9'196'896.32	15'651'155.88
TER-Ertrag Aktien Welt	4'735.70	12'976.50
Netto-Ergebnis Aktien Welt	9'858'179.02	16'749'615.88
Ertrag aus Aktien Welt Small Caps	0.00	152'199.95
Kursgewinne / Kursverluste Aktien Welt Small Caps	833'215.57	1'120'022.21
TER-Ertrag Aktien Welt Small Caps	0.00	0.00
Netto-Ergebnis Aktien Welt Small Caps	833'215.57	1'272'222.16
Ertrag aus Aktien Emerging Markets	184'670.93	243'512.95
Kursgewinne / Kursverluste Aktien Emerging Markets	1'572'191.81	-238'641.88
TER-Ertrag Aktien Emerging Markets	0.00	0.00
Netto-Ergebnis Aktien Emerging Markets	1'756'862.74	4'871.07
Zinsen und Ausschüttungen Immobilienfonds Schweiz	82'792.40	100'843.40
Kursgewinne / Kursverluste Immobilienfonds Schweiz	4'619'050.82	3'295'115.23
TER-Ertrag Immobilienfonds Schweiz	442'355.09	434'352.95
Netto-Ergebnis Immobilienfonds Schweiz	5'144'198.31	3'830'311.58
Zinsen und Ausschüttungen Immobilienfonds Ausland	162'987.60	179'620.10
Kursgewinne / Kursverluste Immobilienfonds Ausland	-189'154.62	-664'769.11
TER-Ertrag Immobilienfonds Ausland	109'235.47	113'686.20
Netto-Ergebnis Immobilienfonds Ausland	83'068.45	-371'462.81
Zinsen und Ausschüttungen Insurance Linked Strategies	0.00	0.00
Kursgewinne / Kursverluste Insurance Linked Strategies	0.00	8'588.13
TER-Ertrag Insurance Linked Strategies	0.00	3'924.70
Netto-Ergebnis Insurance Linked Strategies	0.00	12'512.83

Erläuterung des Nettoergebnisses aus Vermögensanlagen	31.12.2025	31.12.2024
	CHF	CHF
Zinsen und Ausschüttungen Energie-Infrastruktur	116'330.00	20'693.65
Kursgewinne / Kursverluste Energie-Infrastruktur	233'681.44	231'882.04
TER-Ertrag Energie-Infrastruktur	59'930.52	53'767.82
Netto-Ergebnis Energie-Infrastruktur	409'941.96	306'343.51
Zinsen auf Freizügigkeitsleistungen	-25'081.50	-19'047.60
Zins Arbeitgeber-Beitragsreserve	0.00	0.00
Zinsaufwand	-25'081.50	-19'047.60
Wertschriftenverwaltungsaufwand direkt belastet	-183.75	-548.45
Vermögensverwaltungskosten / Kosten für Reporting und Controlling	-210'027.39	-229'216.41
Kosten Mandatsübertrag	-189'749.48	0.00
TER-Kosten gemäss Oberaufsichtskommission Berufliche Vorsorge (OAK BV)	-652'490.84	-665'826.31
Wertschriftenverwaltungsaufwand	-1'052'451.46	-895'591.17
Nettoergebnis aus Vermögensanlagen	24'658'313.77	30'585'758.16

* TER = Total Expense Ratio (Gesamtkostenquote);
davon 85% auf die indirekten Immobilienanlagen Schweiz und Ausland (Vorjahr 82%)

672 Kostenaufstellung der Vermögensanlagen

Vermögensverwaltungskosten inkl. Darstellung der Vermögensanlagen, für welche die Vermögensverwaltungskosten nicht ausgewiesen werden können (Art. 48a Abs. 3 BVV2)

	31.12.2025	31.12.2024
	CHF	CHF
Total Vermögensanlagen (Marktwerte)	406'871'142.67	394'315'528.14
davon:		
Transparente Anlagen	406'871'142.67	394'315'528.14
Total intransparente Anlagen	0.00	0.00

Wie bereits in den Vorjahren sind per Bilanzstichtag 31.12.2025 keine intransparenten Anlagen vorhanden.

Kostentransparenzquote	100.00%	100.00%
Vermögensverwaltungskosten	31.12.2025	31.12.2024
	CHF	CHF
Direkt verbuchte Vermögensverwaltungskosten	399'960.62	229'764.86
Summe aller in der Betriebsrechnung erfassten Kostenkennzahlen	652'490.84	665'826.31
Total der in der Betriebsrechnung ausgewiesenen Vermögensverwaltungskosten	1'052'451.46	895'591.17
in % der kostentransparenten Vermögensanlagen	0.26%	0.23%

673 Performance auf dem Gesamtvermögen	2025	2024
	CHF	CHF
Summe aller Aktiven zu Beginn des Geschäftsjahres	394'462'827.94	372'163'803.54
Summe aller Aktiven am Ende des Geschäftsjahres	407'011'278.82	394'462'827.94
Durchschnittlicher Bestand der Aktiven (ungewichtet)	400'737'053.38	383'313'315.74
Nettoergebnis aus Vermögensanlage	24'658'313.77	30'585'758.16
Performance auf dem Gesamtvermögen	6.15%	7.98%

Die ausgewiesene Performance weicht vom Performanceausweis der Banken ab, da nicht nur das Anlagevolumen sondern sämtliche Aktiven in die Bemessungsgrundlagen einbezogen werden.

Die Performance der Vermögensanlagen gemäss Reporting COVASYS AG beträgt 6.49% (Vorjahr 10.74%), Benchmark 6.03% (Vorjahr 10.63%).

68 Erläuterung der Anlagen beim Arbeitgeber und der Arbeitgeber-Beitragsreserve

Bei den flüssigen Mitteln von CHF 9.424 Mio. (2.3% des Vermögens) handelt es sich um die Depotkontos bei der UBS Switzerland AG sowie um das Kontokorrent bei der Valiant Bank AG, das zur Tilgung von ausstehenden Rechnungen und Forderungen von Destinatären dient; der Geschäftsverkehrscharakter ist gegeben.

681 Entwicklung der Arbeitgeber-Beitragsreserve	31.12.2025	31.12.2024
	CHF	CHF
Stand Arbeitgeber-Beitragsreserve am 01.01.	595'047.50	487'012.20
Zuweisung	575'449.60	647'449.60
Bildung Arbeitgeber-Beitragsreserve aus freien Mitteln	0.00	0.00
Verwendung Arbeitgeber-Beitragsreserve (für Beiträge)	-525'080.95	-538'330.45
Rückerstattung Austritte Vorjahre	0.00	-1'083.85
Verzinsung 0.00% (Vorjahr 0.00%)	0.00	0.00
Total Arbeitgeber-Beitragsreserve	645'416.15	595'047.50

7 Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und der Betriebsrechnung

71 Forderungen	31.12.2025	31.12.2024
	CHF	CHF
Guthaben Verrechnungssteuer	701'529.70	1'539'466.96
Kontokorrente Arbeitgeber	601'696.95	426'938.90
Total Forderungen	1'303'226.65	1'966'405.86

Die offenen Beiträge per Ende 2025 wurden durch die angeschlossenen Arbeitgeber bis zur Revision beglichen.

72 Aktive Rechnungsabgrenzung	31.12.2025	31.12.2024
	CHF	CHF
Abgrenzung Haftpflichtversicherung	4'725.00	4'725.00
Abgrenzung Sicherheitsfonds BVG	135'411.15	142'574.80
Total aktive Rechnungsabgrenzung	140'136.15	147'299.80

73 Verbindlichkeiten	31.12.2025	31.12.2024
	CHF	CHF
Pendente Freizügigkeitsleistungen, Verbindlichkeiten ggü. Rentnern	5'424'755.83	1'095'210.69
Kreditoren	1'740.60	22'366.25
Total Verbindlichkeiten	5'426'496.43	1'117'576.94

74 Passive Rechnungsabgrenzung	31.12.2025	31.12.2024
	CHF	CHF
Revision	6'486.00	6'486.00
Rentenbonus	1'203'508.15	2'908'338.10
Aufsicht	13'500.00	17'350.00
Teilliquidation - Anteil freie Mittel	0.00	10'833.50
Total passive Rechnungsabgrenzung	1'223'494.15	2'943'007.60

75 Verwaltungsaufwand	31.12.2025	31.12.2024
	CHF	CHF
Geschäftsführung	302'680.00	408'576.45
Stiftungsrat (inkl. Sozialversicherungsabgaben; Vorjahr netto)	72'509.95	38'814.40
Gebühren, Abgaben und sonstiger Aufwand	1'992.00	1'902.00
Marketing	6'476.00	2'593.45
Übriger Verwaltungsaufwand	25'490.23	70'903.05
Total allgemeiner Verwaltungsaufwand	409'148.18	522'789.35
Revisionsstelle	17'933.80	33'346.05
Experte für berufliche Vorsorge	53'481.40	8'566.00
Total Revisionsstelle und Experte für berufliche Vorsorge	71'415.20	41'912.05
Gebühren Aufsichtsbehörden	13'639.50	17'556.10
Total Aufsichtsbehörden	13'639.50	17'556.10
Total Verwaltungsaufwand	494'202.88	582'257.50

76 Sonstiger Erfolg	31.12.2025	31.12.2024
	CHF	CHF
Sonstiger Erfolg	276'562.04	-3'802.17
Total sonstiger Erfolg	276'562.04	-3'802.17

8 Auflagen der Aufsichtsbehörde

Es bestehen keine Auflagen der Aufsichtsbehörde. Die Jahresrechnung 2024 wurde mit Schreiben vom 28.10.2025 von der Bernischen BVG- und Stiftungsaufsicht (BBSA) zur Kenntnis genommen.

9 Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage

91 Unterdeckung / Erläuterung der getroffenen Massnahmen (Art. 44 BVV2)

Die Pensionskasse weist per Bilanzstichtag keine Unterdeckung auf.

92 Verwendungsverzicht des Arbeitgebers auf Arbeitgeber-Beitragsreserve

Für die Arbeitgeber-Beitragsreserve wurde kein Verwendungsverzicht unterzeichnet.

93 Teilliquidation

Im Berichtsjahr fand keine Teilliquidation statt.

94 Policendarlehen

Es bestehen keine Policendarlehen.

95 Separate Accounts

Es bestehen keine separaten Accounts.

96 Verpfändung von Aktiven

Es sind keine Aktiven verpfändet.

97 Solidarhaftung und Bürgschaften

Es sind keine Solidarhaftungen oder Bürgschaften vorhanden.

98 Laufende Rechtsverfahren

Im Zusammenhang mit der Ausrichtung einer Invalidenrente ist ein Rechtsverfahren gegenüber der Pensionskasse hängig.

10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind keine Ereignisse nach dem Bilanzstichtag festzuhalten.

11 Details zu den angeschlossenen Arbeitgebern

111 Details der Arbeitgeber-Beitragsreserve

Arbeitgeber	31.12.2025	31.12.2024
	CHF	CHF
Dr. Meyer Immobilien AG, Bern	91'317.25	169'249.55
Muntwyler von May Notare, Bern	189'327.10	189'327.10
Manser Roman, Notariat, Nidau	0.00	2'526.05
Notariat Emmental GmbH, Trubschachen	96'771.80	83'944.80
Trees & Partner AG, Bern	268'000.00	150'000.00
Total Arbeitgeber-Beitragsreserve	645'416.15	595'047.50